

# **JULIA REDA**

## **UND DAS URHEBERRECHT**



# **25. MAI 2014 - EUROPAWAHL**

**Ergebnis: 1,4%**

- **einzigste Vertreterin der Piratenpartei im EU-Parlament**
- **Vorsitzende der „Young Pirates of Europe“**
  
- **Mitglied der Fraktion der europäischen Grünen / EFA**
- **stellvertretende Fraktionsvorsitzende**
  
- **Mitglied im Rechtsausschuss**
- **stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Binnenmarkt und Verbraucherschutz**
- **stellvertretendes Mitglied im Petitionsausschuss**
- **Berichterstatterin für die Evaluation der Umsetzung der Urheberrechtsrichtlinie von 2001, der sogenannten „InfoSoc-Richtlinie“**

# STATEMENT

**„Wir können allen Menschen kulturellen Zugang und Partizipation ermöglichen, ohne dass sie das Gesetz fürchten müssen.**

**Wir können allen Menschen den emanzipatorischen Umgang mit Kulturgütern eröffnen – also das Teilen, Zitieren, Lernen und das Schaffen neuer Werke auf der Basis von Vorangegangenen.**

**Wir können allen Menschen die Fähigkeit verleihen, Urheber und nicht bloß Konsumenten zu sein. Wir können ein Urheberrecht haben, das der gesamten Gesellschaft dient, nicht nur kommerziellen Interessen.“**

**<https://juliareda.eu/de/>**

# **URHEBERRECHTS-KONSULTATION VON 2013**

## **11.000 TEILNEHMER**

- Ein gemeinsames, einheitliches Urheberrecht für Europa
- Kürzere Urheberrechts-Schutzfristen
- Starke Nutzerrechte für nichtkommerzielle Nutzung
- Die Möglichkeit, auf Inhalte zu verlinken
- Ein zukunftsfitte Urheberrecht

# DER STREIT UM DIE URHEBERRECHTSREFORM

<https://juliareda.eu/reda-bericht-erklae>

<https://juliareda.eu/2015/01/reaktionen-auf-meinen-urheberrechts-bericht/>

<https://juliareda.eu/2015/06/letzter-aufruf-rette-die-urheberrechtsreform/>

<http://copywrongs.eu/de/>

# DIE WICHTIGSTEN PUNKTE DES BERICHTS

- Autorenrechte stärken
- Einheitlicher europäischer Urheberrechtstitel
- Öffentliche Werke gehören allen!
- „Public Domain“ schützen
- Schutzfristen harmonisieren
- Interessen ausgleichen
- Grenzüberschreitender Austausch

- Ausnahmen verpflichtend machen
- Transformative Nutzung ermöglichen – Recht auf Remix
- Zukunftssichere freie Norm einführen
- Audio-visuelle Zitate erlauben
- Links erlauben
- Urheberrechtsfreier öffentlicher Raum – Panoramafreiheit
- Karikatur & Parodie erlauben
- Text und data mining erlauben
- Forschung und Bildung stärken

- Online-Verleih erlauben
- Keine nationalen Abgaben für legale Nutzung
- Transparenz bei Urheberrechtsabgaben
- Open-Source Kopierschutz

ENTWURF EINES BERICHTS über die Umsetzung der Richtlinie 2001/29/EC

<http://pirat.ly/h6bk3>



**16. JUNI 2015**

# **REDA-BERICHT ANGENOMMEN**

"Mit einer breiten Mehrheit hat heute der Rechtsausschuss des Europäischen Parlaments eine bearbeitete Fassung meines Urheberrechts-Berichts beschlossen."

<https://juliareda.eu/2015/06/reda-bericht-angenommen-ein-wendepunkt-in-der-urheberrechtsdebatte/>

**EIN WENDEPUNKT IN DER  
URHEBERRECHTSDEBATTE**

In diesem Bericht erkennt das Parlament an, dass eine **Urheberrechtsreform dringend nötig** ist – nicht nur zur Verbesserung des Digitalen Binnenmarktes, sondern auch, um den **Zugang zu Bildung und Wissen für alle Menschen in Europa** zu erleichtern.

Der Bericht fordert die Kommission auf, eine Reihe von Maßnahmen zu prüfen, um das Urheberrecht mit der Lebensrealität der Europäer in Einklang zu bringen und den grenzüberschreitenden Zugang zu unserer vielfältigen Kultur zu verbessern.

Damit geht der Bericht in seinen Forderungen weiter, als die bisher vorgestellte Strategie der Kommission, welche aber erst im Herbst einen konkreten Vorschlag liefern wird.

Um eine **breite Zustimmung** für den Bericht zu erreichen, musste Julia Reda **Abstriche** machen. Es war unmöglich, eine parlamentarische Mehrheit für eine Reihe von **vernünftigen Reformideen** zu finden, die von der breiten Öffentlichkeit bei der öffentlichen Konsultation der EU im letzten Jahr gefordert und von wissenschaftlicher Forschung und Experten unterstützt werden.

# **WIR MUSSTEN ZWEI NIEDERLAGEN EINSTECKEN**

- Panoramafreiheit
- audiovisuelle Zitate:

**Was heisst das für mich und was kann ich tun?**

<https://juliareda.eu/2015/06/panoramafreiheit-in-gefahr/>

# WIR HABEN VIELE SCHLECHTE IDEEN ABGEWEHRT

Mehr als 550 Änderungsanträge wurden zum Berichtsentwurf eingereicht – darunter Dutzende, die nachhaltig negative Auswirkungen auf die Rechte der Bürger und die Freiheit im Internet hätten. Bei den Verhandlungen war Julia in der Lage, **eine große Anzahl dieser Bedrohungen zu verhindern.**

## Beispiele:

- jede positive Erwähnung von Gemeinfreiheit zu löschen
- Leistungsschutzrecht auf EU-Ebene
- Ablehnung der Online-Leihe für Bibliotheken
- Einführung von digitalen Sperren

# DER KAMPF IST NOCH NICHT VORÜBER

Am **9. Juli** wird das Plenum – alle 751 Mitglieder des Parlaments – über Julia Redas Bericht abstimmen. Die schlimmsten Stellen des Berichts können immer noch repariert werden.

Aktueller Status:

<http://pirat.ly/4d3s5>

## WIR ZÄHLEN AUF EURE UNTERSTÜTZUNG!

**VIELEN DANK FÜR EURE  
AUFMERKSAMKEIT!**

**PATRICK SCHIFFER**



**PIRATENPARTEI**  
*Nordrhein-Westfalen*